

# Extra-Blatt

zum „Goldaper Kreisblatt.“

Redaktion: Königlichcs Landratsamt.

Druck von Th. Bauffstadt Nachf., Franz Passauer in Goldap.

---

Ausgegeben am Donnerstag den 25. September 1913.

---

Das von dem Herrn Ober-Präsidenten der Provinz Ostpreußen gemäß § 4 des Wassergesetzes vom 7. April 1913 — Gesetzsammlung Seite 53 — aufgestellte Verzeichnis der Wasserläufe II. Ordnung liegt, soweit der Kreis Goldap in Betracht kommt, zur Zeit in Form eines Kreisblattsabdruckes auf dem Landratsamt hier, bei dem Magistrat in Goldap und bei sämtlichen Guts- und Gemeindevorstehern des Kreises öffentlich aus

Einwendungen gegen dieses Verzeichnis können **innen 6 Wochen** nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich oder verhandlungsschriftlich bei dem unterzeichneten Landrat angebracht werden.

Goldap, den 24. September 1913.

Der Landrat.

---

Den Magistrat, die Herren Guts- und Gemeindevorsteher ersuche ich, Vorstehendes **sofort** ortsüblich bekannt zu machen und das hier beiliegende Verzeichnis der Wasserläufe zweiter Ordnung **bis zum 15. November** dort ununterbrochen zu Jedermanns Einsicht auszulegen.

Daß diese Bekanntmachung ortsüblich veröffentlicht ist, wollen mir die Herren Ortsvorsteher anzeigen, indem sie die nachstehende Bescheinigung vollziehen und mir dieses Blatt (**nur dieses**, das Verzeichnis bleibt dort zwecks Auslegung) **spätestens bis zum 30. September** zurückreichen.

Goldap, den 24. September 1913.

Der Landrat.

---

Ich bescheinige hiermit, daß die vorstehende Bekanntmachung in der Gemeinde  
(dem Gutsbezirke) ..... am .....ten September 1913  
ortsüblich veröffentlicht worden ist.

(Stempel)

Ort: ..... Gemeinde- (Guts-) Vorsteher.

---

Wegen Neubaus der Eisenbahnstrecke Dubeningken—Blindgallen wird der öffentliche Kommunikationsweg von Szabojeben nach Ebergallen in der Gemarkung Ebergallen eine kurze Strecke von jetzt bis etwa Mitte Juli 1914 über das früher Dixus'sche Grundstück verlegt, was hiermit öffentlich zur Kenntnis gebracht wird.

Dubeningken, den 17. September 1913.

Der Amtsvorsteher.  
Stange.